

Ojalá e.V.

Deutsch-Lateinamerikanische Jugendorganisation.

Postfach 20 21 05 - 20214 Hamburg.

Telefon: 040-57259643 / E.Mail: info@ojala-ev.de

IBAN DE 84200505501396121848 - BIC HASPDEHHXXX – Hamburger Sparkasse

VR 15166 Amtsgericht Hamburg – www.ojala-ev.de

Hamburg den, 11. November 2021

Liebe Paten und Freunde von Ojalá e.V.,

es ist mir eine Freude, Ihnen zu schreiben, um Sie über die neuesten Ereignisse an der Schule zu informieren.

Im Juli fand eine kleine Hommage anlässlich der Gründung der Stadt Guayaquil statt.

Im August konnten wir weder die Olympiade, noch die Schulparade und das Treuegelöbnis gegenüber der Fahne leider nicht abhalten, aus Angst vor der Gefahr der Ansteckung mit Covid19.

Im September begannen die Prüfungen mit dem Ziel, einen Beitrag zur kontinuierlichen Verbesserung der Bildungsqualität zu leisten und mit Seminaren zur Prävention von Covid. Ebenso haben wir mit der Ausbildung der Lehrer begonnen, um Kindern zu helfen, die zu Hause missbraucht werden. Diese Schulungen finden für die Lehrer jeden Monat statt.

Die ersten fünf Monate des Schuljahres sind im Oktober mit großem Erfolg zu Ende gegangen. Lehrer und Kinder sind sehr froh, diese erste Etappe des Schuljahres gut hinter sich gebracht zu haben.

In diesem Monat wurde auch damit begonnen, die Kinder zwischen 5 und 11 Jahren zu impfen.

Im November, dem Monat des 33. Gründungsjubiläums der Schule, sind wir, anstatt das schöne Ereignis zu feiern, immer noch sehr besorgt über die fehlenden wirtschaftlichen Ressourcen.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Strom- und Wasserwerke unsere Zähler abgestellt haben, weil wir die Rechnungen nicht bezahlt haben. Obwohl die Schule seit 2 Jahren geschlossen ist,

kommen weiterhin hohe Rechnungen.

Die Abteilung für Risikomanagement fordert, dass die Schule gestrichen wird, die Gebäude repariert, die Toiletten ausgetauscht werden, Schilder in der Schule angebracht werden und Alkohol,

Desinfektions-Gel, usw. gekauft wird.(Fotos in Anhang)

Die Bildungsministerin hat verfügt, dass für die Kinder in Kindergärten und Schulen ab dem 17. Januar 2022 wieder Präsenzunterricht stattfindet und diese obligatorisch in die Schule und den

Unterricht zurückkehren müssen,

Wir stehen kurz vor dem Monat Dezember, einem Monat, in dem wir alle um die doppelte Auszahlung der Lehrergehälter bangen müssen. Unsere Lehrer erhalten immer noch 20 % weniger

Gehalt! Wir sind sehr betrübt über diese Situation.

Unser lieber Pate Franz, der seinen 80. Geburtstag feierte, bat seine Gäste um eine Spende für Ojalá anstatt eines Geschenks. Diese Aktion war fabelhaft!

Unsere liebe Cornelia, ist nicht mehr auf dieser Welt, war eine liebevolle und engagierte Patin für ihre Patentochter und die Schule.

Ich bin dankbar für alles, was ich von Ihnen, liebe Paten, erhalten habe und ich bin auch dankbar für alles, was noch kommen wird. Ich bin mir sicher, dass Sie uns in diesen entscheidenden

Momenten nicht im Stich lassen werden. Helfen Sie uns mit einer Sonderspende, um diese schwierige Situation zu meistern!

Ich danke Ihnen, ich danke Ihnen, ich danke Ihnen!

Ich wünsche Ihnen allen viel Glück und Gesundheit und, dass Sie weiterhin so gut auf sich aufpassen, wie Sie es bisher getan haben.

Mit Liebe und einer Umarmung aus der Ferne,

Ihre Margarita